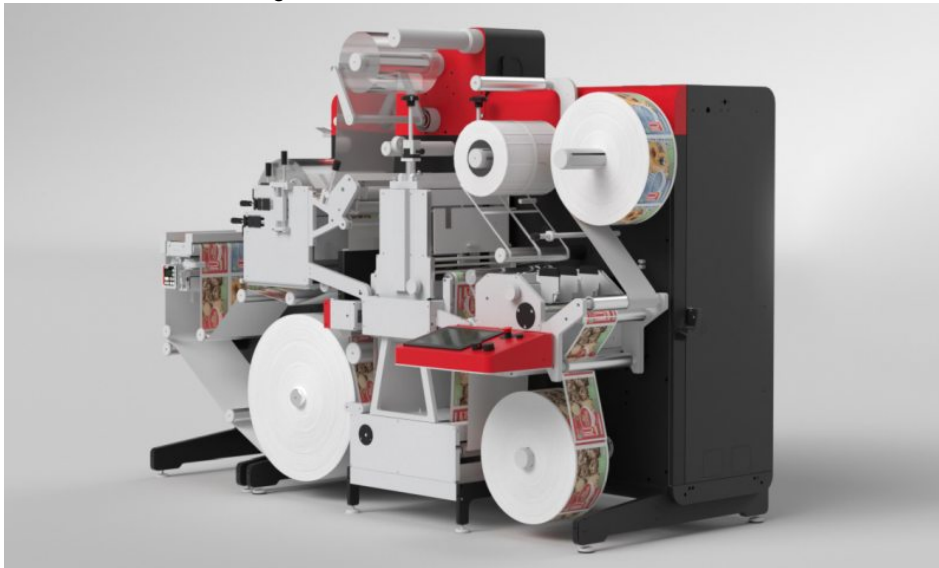


Etikettenverarbeitung

Artikel vom 9. Juni 2022

Etikettier- und Ausstattungsmaschinen



Die neue Maschine bietet automatische Verarbeitungs- und Veredelungsfunktionen für hochwertige Etiketten (Bild: Xeikon).

Mit der neuen »Label Converting Unit (LCU)« stellt [Xeikon](#) eine Produktreihe vor, die speziell für die Verarbeitung von Premiumetiketten entwickelt wurde. Das Modell »LCU350« kann dank modularer Plattform einem erhöhten Geschäftsaufkommen angepasst werden und mitwachsen, die Basisversion »LCU33« ist als Einstiegslösung konzipiert.

Besonderer Vorteil

Als besonderen Vorteil der neuen Maschinen nennt das Unternehmen, dass dank verschiedener Optionen Anwender den Investitionsumfang auf ihren konkreten Bedarf abstimmen können. Auch sei es möglich, kundenspezifische Versionen und alternative Konfigurationen zu liefern. Die Optionen reichen von der Basislackierung über automatische Laserstanzen bis zu Ausführungen für Materialbahnen mit einer Breite von maximal 520 mm. Die Produktreihe wurde konzipiert, um sowohl inline als auch offline

mit den Digitaldruckmaschinen »Panther« und »Cheetah« des belgischen Herstellers arbeiten zu können. Die neuen Weiterverarbeiter ermöglichen zudem die Automatisierung von Prozessen, z. B. für den als Option angebotenen Turret-Aufwickler oder für das ebenfalls optionale Stanzblechwechselsystem. Auch wird die Übertragung der Auftragsdaten an die einzelnen Geräte automatisiert, sodass das Bedienpersonal immer über den Status der Verarbeitung und den Ablauf informiert ist und jeden einzelnen Prozess lückenlos überwachen kann, angefangen beim Laminieren und Stanzen über das Schneiden und Aufwickeln bis zum Heißfolienprägen oder zum Siebdruck. Die Lackstation bietet eine größere Lackierbreite sowie ein Lackregister und kann auch für die Spot-Lackierung erweitert werden. Zudem gewährleistet die neue Modellreihe ein sehr präzises Stanzen sowie eine hohe Registerhaltigkeit. Weitere Erweiterungsmöglichkeiten sind z. B. zusätzliche Stationen, um den Umrüstungsaufwand zwischen verschiedenen Lacken zu vermeiden, oder eine automatische Laserstanze, damit auf das Wechseln von Stanzblechen verzichtet und die Zykluszeit verkürzt werden kann. Für Datenerfassung und Fernwartung bietet die Druckerserie eine integrierte Cloud-Schnittstelle an. Die erfassten Daten werden zu aussagekräftige Kennzahlen verdichtet, auf deren Basis Anwender ihre Entscheidungen treffen können.

Hersteller aus dieser Kategorie

KHS GmbH

Juchostr. 20

D-44143 Dortmund

0231 569-0

info@khs.com

www.khs.com

[Firmenprofil ansehen](#)
